

AG: 11

## **'Much Ado about Business' - Kann man Wirtschaftssprache mit Theaterstücken vermitteln?**

*Referentin:* Stefanie Giebert  
Hochschule Reutlingen

Wie viel Instrumentalisierung verträgt die Kunst? Kann man literarische Texte nutzen, um Studierenden damit Wirtschaftssprache zu vermitteln? Das Business English Theatre Project der Hochschule Reutlingen versucht dies: mit Adaptionen von Theaterstücken bzw. Stücken, die speziell für diesen Zweck geschrieben wurden.

Bei der Vorbereitung von Stücktexten müssen unterschiedliche Erwartungen, Vorkenntnisse und Sprachniveaus der Teilnehmer berücksichtigt werden. Eine Herausforderung angesichts der Heterogenität der Gruppe (Studierende der BWL und der Geisteswissenschaften, multinationale Gruppe). Der Vortrag dokumentiert, wie sich die Gestaltung der Texte hinsichtlich der Variablen Wirtschaftsvokabular, -themen und -situationen über vier Semester als Ergebnis eines Lernprozesses aus eigener Erfahrung und Teilnehmerfeedback verändert hat.

Erste Ergebnisse der Teilnehmerevaluation zeigen: Soziale und künstlerische Motivationen sind den Studierenden ebenso wichtig wie Verbesserung der Sprachkompetenz. Als Lernerfahrungen nehmen die meisten nach eigener Einschätzung soziale und persönliche Kompetenzen und eine verbesserte Sprachflüssigkeit im Englischen mit. Und die Wirtschaftskomponente? Ganz sicher hilft das Projekt, Berührungspunkte zwischen Wirtschaft und Kunst (bzw. zwischen den Studierenden der unterschiedlichen Disziplinen) abzubauen. Ob es mehr kann als das und ob bzw. wie sich der Erfolg eines solchen Projektes messen lässt, soll im Vortrag diskutiert werden.